





Infolge der schon gestern, vorzugsweise aber verflo-

senen Nacht stattgehabten starken Regengüsse ist die Weis-

zeitlich durch die große Hitze und Trockenheit zu einem Wä-

chen herabgesunken, plötzlich zu einem starken Flusse ange-

wachsen, auch die Elbe ist mehr als 1/2 Elle gestiegen.

Besten Morgen nach 8 Uhr sprang ein 19jähriger

Knabe von der Brühl'schen Terrasse über das Gelände herab

nach der Appareille, um sich zu tödten. Er kam aber ohne

alle Verletzungen davon.

Leipzig, 18. August. Die Herren Felix, Brunner

und Dr. Lohse haben in diesen Tagen den hiesigen Bericht

über die Kleinkinderbewahranstalt der Thonbergsgemeinde all-

hier im Namen des Vorstandes veröffentlicht. Nach diesem

Berichte erstreckte sich diese wohlthätige Anstalt auch in dem

abgelaufenen Rechnungsjahre vom 1. Juli 1856 bis 30.

Juni 1857 des sichtbaren göttlichen Segens, der ihr durch

viele edle Menschenfreunde zufließt. Als ein wesentliches Ge-

schick für die Anstalt wird der Abgang der früheren und die

Anstellung einer neuen Lehrerin bezeichnet, von der man ein

eben so segensreiches Wirken hofft, als das ihrer Vorgänge-

rin war. Die Einnahme betrug 789 Thlr. 4 Ngr. 4 Pf.,

die Ausgabe 673 Thlr. 1 Ngr. 6 Pf. Der Besuch der An-

stalt war so zahlreich, daß kaum allen Anforderungen genügt

werden konnte.

Freiberg, 18. August. Gestern früh 1/4 Uhr brach in

der Scheune des Gutsbesizers Weigert in Dittmannsdorf auf

eine bis jetzt noch unbekante Weise Feuer aus, wodurch

diese, sowie das Wohnhaus und das Seitengebäude ein Raub

der Flammen wurden. Der Besizer selbst wird vermisst.

Pichtenwalde (s. Chemnitz), 15. August. Auf ihrer

Chemnitz. Bei dem hiesigen k. Bezirksgerichte sind

im vergangenen Semester vom 1. Januar bis 30. Juni

35 Hauptverhandlungen und 58 Verhandlungstermine über

Einsprüche abgehalten worden. Bei den Hauptverhandlungen,

zu welchen 55 Angeklagte verwiesen waren, kamen folgende

Verbrechen in Betracht: Tödtung aus Unbedachtsamkeit 2,

ausgezeichneter Diebstahl 12, einfacher Diebstahl 8, Begün-

stigung des Diebstahls 3, Particerei 4, versuchter Diebstahl 1,

Widerseßlichkeit gegen die öffentliche Autorität 1, Widerseßung

gegen erlaubte Selbsthilfe 2, ausgezeichneter Betrug 2, ein-

facher Betrug 3, versuchter Betrug 3, Unterschlagung 2,

Fundunterschlagung 1, Fälschung 2, Meineid 1, wahrheits-

widrige Aussage und Anstiftung dazu 1, Beschädigung frem-

den Eigentums aus Bosheit und Muthwillen 1, Verheim-

lichung der Geburt und Begünstigung 1, thätlicher Angriff

auf die Schamhaftigkeit 1, Unzucht mit Kindern unter 12

Jahren 1. Von den Angeklagten wurden 9 zu Zuchthaus,

12 zu Arbeitshaus und 32 zu Gefängnißstrafe verurtheilt,

wogegen Freisprechung nur in zwei Fällen erfolgte. Gegen

12 Erkenntnisse wurde von den Angeklagten Berufung, gegen

2 von der Staatsanwaltschaft Nichtigkeitsbeschwerden einge-

wendet. Den Vorstz führte 55mal Bezirksgerichtsdirector

Thiemann, 30mal Gerichtsrath Neumann, 1mal Gerichts-

rath Stachel, 1mal Gerichtsrath Littel und 3mal Gerichts-

rath Warzoll. Die Staatsanwaltschaft wurde bei 56 Ver-

handlungen von dem Staatsanwalt Barth, bei 4 von dem

Staatsanwaltgehilfen Bengler und bei 1 von dem vormaligen

Gerichtsrath v. d. Planig vertreten. Als Vertbeidiger

fungierten Adv. Simon 6mal, Adv. Börner 5mal, Adv.

Preller 2mal, Adv. Dr. Uhlig 2mal, Adv. Hornisch 2mal,

der Soldat Claus mit 7 Monaten Arbeitshaus und die ver-

ehelichte Schneider mit 2 Monaten Gefängniß belegt wurden.

Von diesen Verhandlungen war die zuletzt erwähnte, na-

mentlich wegen der Persönlichkeit der Theilnehmenden, nicht ohne

Interesse. Gegenstand der Verhandlung waren mehrere in

dem Hauptgute zu Mahlis verübte Diebstahlsfälle, bezüg-

lich deren die Schneider'schen Eheleute und Claus offene Ge-

ständnisse ablegten, während Bernhardt (ein jetzt 28 Jahre

alter Mensch, der als noch nicht 14jähriger Knabe bereits

wegen Raubfalls mit 4 Wochen Gefängniß bestraft, dann

mehrere Jahre in Bräunsdorf detinirt, auch mehrmals schon

wegen Diebstahls mit Arbeitshausstrafe belegt worden) hart-

näckig läugnerte. Besonders interessant waren in psycholo-

gischer Beziehung die Gegenüberstellung der Schneider'schen

Eheleute, sowie die Bernhardt's mit seiner bisherigen Ge-

liebten Christiane Wilhelmine Möbius, der jetzt im Arbeit-

shause zu Hundstübchen detinirt Stiefsohn Schneider's.

Bei der Erkennung der verhehlten Schneider ihren

Ehemann, nachdem dieser seine in der Voruntersuchung ge-

machte Angabe, daß Bernhardt bei zwei der in Frage besag-

ten Diebstahlsfälle mitbetheiligt gewesen, widerrufen und alle

Schuld auf sich allein genommen, unter Thedern und mit

den bereitsten, unläugbar das Gepräge der Wahrheit tra-

genden Vorstellungen zu einem offenen Bekenntnisse, bis

Schneider endlich sichtlich bewegt und ebenfalls weinend,

unter Rücknahme seines Widerrufs zu seiner früheren Angabe

zurückkehrte, mit dem Bemerkten, daß er von dem Gefänd-

nisse nur, um Bernhardt zu schonen, zurückgegangen sei,

weil er die Angelegenheit glaubhaft erschien, da er ja in Bern-

hardt, als dem Verlobten seiner Stiefsohn, während der ihm



Anzeige von Oldenburger Milchvieh.

Den Herren Gutsbesitzern und Oekonomen die ergebene Anzeige,

daß wir den 25. August Nachmittags mit einem großen Transporte

recht nahe am Kalben lebender Fersen und junger Bullen, auch

einigen jungen Kühen mit Kalbern in der alten Neustadt-Magdeburg

Güter-Verpachtung in Schlesien.

Das Rittergut Kaltwasser bei Liegnitz soll auf 12 Jahre an einen caution-

fähigen Pächter verpachtet werden! — Größe circa 1400 Morgen mit 400 Morgen

schöner Wiesen, lebendes und todttes Inventarium vollständig. Große Brennerei! —

Zur Uebernahme der Pacht dächten incl. Caution circa 12000 Thlr. nöthig sein! —

AVIS.

Durch persönliche Einkäufe hier bin ich nun in Stand gesetzt, alle ächten französischen Parfümerien noch billiger als bisher verkaufen zu können.

PARIS, den 15. August.

OSCAR BAUMANN, Coiffeur,

7. Innere Pirnaische Gasse 7. neben der Harmonie.

Anzeige von Oldenburger Vieh.



Den Herren Gutsherrn und Deponomen die ergebene Anzeige, daß am 25. d. M., Nachmittags, mein erster diesjähriger Transport Rindvieh, bestehend aus allerbesten Fersen und jungen Zuchtbullen, in Magdeburg, Alte Meuse im Gasthof zum „schwarzen Ross“ eintrifft, wo ich bis zum 27. Morgens früh verweilen werde.

G. Kürsch, Viehhändler aus Strüchhausen im Groß. Oldenburg.

Advertisement for shooting equipment: Zum bevorstehenden Beginn der Jagdsaison empfehle ich den Herren Jagdliebhabern mein gut assortirtes Lager von Schiess-Requisiten. Carl Preisler, Dresden, Altmarkt Nr. 13.

Advertisement for emigration agents: Für Auswanderungs-Agenturen. Ein Abenderhaus in einer deutschen Seefahrt sucht für seine monatlich nach Australien segelnden Schiffe eine solide Agentur mit der Annahme von Passagieren zu betrauen...

Advertisement for an acoustic cabinet: Akustisches Cabinet von F. Kaufmann & Sohn in Dresden, am Postplatz (geöffnet von 10-6 Uhr). Permanent Ausstellung der grossen von F. Kaufmann & Sohn erfundenen Musik-Kunstwerke: Orchestrion, Symphonion, Chordaulodion etc.

Advertisement for Pate Pectorale: Die berühmtesten bekannten echten französischen Brust-Bonbons des Apothekers George in Epinal sind wieder frisch eingetroffen und allein zu haben in Dresden bei Conditore Kretschmar (Café français).

Advertisement for Hotel d'Angleterre in Berlin: Einem hochverehrten Adel und reisenden Publicum beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich auf dem Platz an der Bau-Akademie ein neues Hotel erbaue...

Advertisement for Stromberichte: Directe Dampfschiffahrt zwischen Hamburg, Sachsen und Dänemark. Aufwärts: Expedition durch den Schiffahrtsprocurator Herrn C. G. Keilig in Hamburg...

Advertisement for Batiste and Linon fabrics: Französische und deutsche Batiste und Watistücher, französische Linon und Linontücher bei B. B. Fröling, Schlossgasse 23.

Meteorologische Beobachtungen table with columns for date, time, temperature, wind direction, and weather conditions.

Advertisement for steamship services: Regelmässige Dampfschiffahrt zwischen BREMEN und NEWYORK. Queen of the South, Indiana, Argo, Jason.

Advertisement for Salz-Dorsch: Die erste Sendung Salz-Dorsch empfing ich heute in ausgezeichneter Qualität und verkaufe davon das Pfund im Einzelnen mit 3 Ngr., dagegen bei Abnahme grösserer Quantitäten etwas billiger.

Advertisement for FLORA: Gesellschaft für Botanik u. Gartenbau, wird Freitag den 21. August einige Gärtnerreien Pirna's besuchen.

Advertisement for Theater: K. Hoftheater. In der Stadt. Fra Diavolo, oder: Das Gasthaus im Terracina. Komische Oper in drei Acten von Scribe.

Advertisement for museums: Wissenschaftliche und Kunstsammlungen. K. Gemäldegalerie im neuen Museum; 10-4 Uhr. K. Dessault. Bildertafel im japan. Palais; 9-11 Uhr.

Advertisement for Familien-Nachrichten: Schoren: ein Knabe: Hr. J. J. Galle in Schnebeck bei Magdeburg; Hr. Viktor Penzler in Leipzig.

Beirant: Hr. Otto Wetzmanna u. Fr. Clara Curst in Leipzig. Gestorben: Hr. Johann Gottfried Kögner in Dresden.

Bilbothe: Mittwoch Mittag: 1° 14' unter 0.

Neueste Börsen-Nachrichten. Leipzig, Mittwoch, 19. August. (Aufg. 2 Uhr 25 Min.; eingeg. 2 Uhr 10 Min.) Königl. sächs. Staatspap. v. 1855 3% 80% G.;

Wien, Mittwoch, 19. August. (Aufg. 2 Uhr 40 Min.; eingeg. 3 Uhr - Min.) Staatschuldversch. 5% 82%; Nat. Anl. 84 1/2%;

Berlin, Mittwoch, 19. August. (Aufg. 2 Uhr 27 Min.; eingeg. 3 Uhr 25 Min.) Staatsschuldsch. 84 B.; 4% neue Anl. 100 B.;

Paris, Dienstag, 18. August. 3% Rente 67,10; 4% Span. —; 3% Span. —; 1% Span. —;

Getreide-Börsen. Leipzig, 18. August. Geschäftverkehr geringfügig, Preise fester. — Weizen 89 Pf. braun nach Qual.;

Branden, 18. August. Spiritus pr. Eimer zu 60 Quart bei 80 pSt. kralltes 12 1/2 Thlr. G. Weizen;

Duittung. Für die Abgebrannten in Altenberg haben wir fernereit übergeben: v. F. 1 Thlr., zusf. 345 Thlr. 4 Ngr. — Pf.